

Jagdzeiten in Bayern

Rotwild

Kälber 1.8. bis 31.1.
Schmaltiere 1.6. bis 31.1.
Alttiere 1.8. bis 31.1.
Schmalspießer 1.6. bis 31.1.
alle übrigen Hirsche 1.8. bis 31.1

Dam- Sikawild

Kälber 1.9. bis 31.1.
Schmaltiere 1.7. bis 31.1.
Alttiere 1.9. bis 31.1.
Schmalspießer 1.7. bis 31.1.
alle übrigen Hirsche 1.9. bis 31.1.

Rehwild

Kitze 1.9. bis 15.01.
Schmalrehe 01.05. bis 15.01.
Geißen 1.9. bis 15.01.
Böcke 01.05. bis 15.10.

Gamswild 1.8. bis 15.12.

Schwarzwild

Bachen und Keiler 16.6 bis 31.1.
Frischlinge und Überläufer ganzjährig

Muffelwild 1.8. bis 31.1.

Feldhasen 16.10. bis 31.12.

Stein- und Baummarder 16.10. bis 28.2.

Iltisse, Hermeline, Mauswiesel 1.8. bis 28.2.

Dachse 1.8. bis 31.10.

Rebhühner 1.9. bis 31.10.

Fasanen 1.10. bis 31.12.

Bläß-, Saat-, und Ringelgänse 1.11. bis 15.01.

Grau-, Nil- und Kanadagänse 1.8. bis 15.1.

Waldschnepfen 16.10. bis 15.1.

Graureiher 16.9. bis 31.10.

(in einem Umkreis von 200m um geschlossene Gewässer - Art.2, Abs.1, Nrn.1 u. 2 Fischereigesetz)

Stockenten 1.9. bis 15.1.

alle übrigen Enten (außer Brand-, Eider-, Eis-, Kolben-, Löffel-, Moor-, Schell-, und Schnatterenten) 1.10. bis 15.1.

Höckerschwäne 01.11 bis 20.02,

Bläßhühner 11.9. bis 20.02

Lachmöwen 1.10. bis 10.02.

Sturm-, Silber-, Mantel- u. Heringsmöwen 1.10. bis 10.02.

Ringel- u. Türkentauben 1.11. bis 20.02.

Ganzjährig:

Fuchs, Wildkaninchen,

Schwarzwild: Frischlinge und Überläufer,
Waschbär, Marderhund, Sumpfbiber (*Nutria*)

Jagdschutzberechtigte Personen dürfen außerhalb befriedeter Bezirke und außerhalb der Brutzeit (15.3. bis 15.7.) Elster, Eichelhäher und Rabenkrähe nur zum Schutz der heimischen Tierwelt und zur Abwendung erheblicher Schäden in der Landwirtschaft bejagen.